

14.11.2018

Art After Work: Werkschau im Wilhelm-Hack-Museum

Mit einer Werkschau im Projektraum der Kunstvermittlung gibt das Wilhelm-Hack-Museum von Mittwoch, 21. November, bis Sonntag, 30. Dezember 2018 einen Einblick in das beliebte Format Art after Work.

Unter der Leitung der Künstlerin Maike Kreichgauer kommen dabei regelmäßig Kunstinteressierte nach Feierabend zusammen. Nach einer gemeinsamen Erkundung der aktuellen Ausstellung können die Teilnehmenden im Museumsatelier selbst kreativ werden. Sowohl die Betrachtung einzelner Kunstwerke als auch das Kennenlernen künstlerischer Techniken sind dabei Ausgangspunkt für das eigene Schaffen. Das Format bietet Anfängerinnen und Anfängern sowie Fortgeschrittenen Freiraum zum Experimentieren und wird so zugleich Plattform zum Austausch über Kunst.

Die Präsentation im Wilhelm-Hack-Museum zeigt nun die Vielfalt der malerischen und drucktechnischen Arbeiten zu vergangenen und aktuellen Ausstellungen wie zum Beispiel Erzählte Welt, Zoom: Ernst Ludwig Kirchner oder Bild und Blick. So steht der kommende Art after Work Abend am 28. November von 17.30 bis 20.30 Uhr ganz im Zeichen der neuen Ausstellung Autofiktionen – Zeichnung der Gegenwart.